

In 30 Sekunden einsatzbereit

Löschgruppe Kallenhardt bekommt Schlauchboot für Rettungseinsätze auf Gewässern

KALLENHARDT ■ Die Löschgruppe Kallenhardt ist jetzt bei Einsätzen auf Gewässern und Seen noch besser unterwegs. Dabei hilft das neue Schnelleinsatzboot vom Typ RTB1, das am Freitag erstmals zu Wasser gelassen wurde. Die Kosten von mehr als 4000 Euro hat die Firma

Westkalk übernommen. „Hier wird ja auch gebadet, obwohl hier nicht gebadet werden darf“, so Geschäftsführer Franz-Bernd Köster.

„Wir sind jetzt auch für Einsätze auf dem Wasser bestens ausgerüstet und können um ein Vielfaches schneller reagieren, wenn

Personen oder Tiere in den Kallenhardter Gewässern in Not geraten“, freut sich Löschgruppenführer Stefan Zeppenfeld. Bisher hatten die Feuerwehrleute für Wasserrettungen immer Löschzüge aus der Region zu Hilfe rufen müssen. Dabei ging viel Zeit verloren,

da die Kollegen oft schon 30 Minuten allein für die Anfahrt benötigten. „Das ist ein Zeitverlust, der unter Umständen ein Menschenleben kosten kann“, erklärt Zeppenfeld. Jetzt hat die Kallenhardter Feuerwehr ein eigenes Rettungsboot, von dem auch die umliegenden Städte und Gemeinden profitieren werden. Einsätze im Biberteich und im Dreweraner Steinbruch seien vor allem denkbar.

„Die vier Luftkammern werden mit einer Druckluftflasche gefüllt, sodass das Boot im Ernstfall innerhalb von nur 30 Sekunden einsatzbereit ist“, nennt Stefan Zeppenfeld die wichtigste Eigenschaft des modernen Rettungsbootes. Mit seinem geringen Gewicht von etwa 40 Kilogramm ist es locker von zwei Personen zu tragen. Zudem ermöglicht das robuste Boot auch eine Eisrettung, ohne dass ein zusätzlicher Eisschlitten benötigt wird. „Es war uns besonders wichtig, dass das Boot sowohl im Sommer als auch im Winter schnell einsatzfähig ist.“ ■ fred



Dr. Guido Mausbach, Technischer Leiter der Westkalk und Jens Rösner von der Löschgruppe Kallenhardt stachen als erste mit dem neuen Schnelleinsatzboot der Feuerwehr in der malerischen Kulisse des alten Steinbruchs Brühne in See. ■ Foto: Lüke